

Prüfplatz für Druckdifferenz an
Medizinischen Gesichtsmasken nach DIN EN 14683
und Alltagsmasken nach CWA 17553
automatische Ausführung



Funktionsumfang:

Mit dem Prüfplatz für Druckdifferenz an Medizinischen Gesichtsmasken wird exakt nach den Vorgaben der DIN EN 14683 bzw. CWA 17553 gearbeitet:

Das Probenmaterial (Maske, Filtermaterial) wird manuell faltenfrei zwischen Ober- und Unterteil des Probenhalters eingelegt und dieser manuell geschlossen.

Bei Verwendung des automatischen Prüfgeräts **INTEGRA DFM 14683** übernimmt dieses die vollständig automatische Einstellung und Überwachung aller Vorgaben und Prüfparameter.

Über Kanal 1 erfolgt die Einstellung und Gegenmessung der laut Norm oder gemäß internen Prüfrichtlinien vorgeschriebenen Durchflussmenge.

Kanal 2 misst und überwacht die Druckdifferenz in Pa/cm² und optional wird mit Kanal 3 die zugeführte Luftmenge gemessen und bewertet.

Das System ist mit 256 Prüfparameter-Sätzen (Programmen) ausgestattet mit denen Ablaufzeiten, Vorgabewerte und Grenzwerte produktspezifisch gespeichert werden können.

Zur Durchführung der Messung genügt die Betätigung des Start-Knopfes, der Ablauf erfolgt automatisch und nach Beendigung der Messung wird über eine grüne oder rote Meldung signalisiert, ob die voreingestellten Grenzwerte eingehalten oder verletzt wurden.

Dieses System eignet sich besonders für die regelmäßige Stichprobenprüfung während der Produktion durch angelernte Kräfte.



**Automatisiertes Massefluss- und Druckmessgerät
INTEGRA DFM 14683 (Art. Nr. 1635)**

- vollautomatischer Prüfablauf mit Vorgabe aller Einstellwerte
Grenzwertüberwachung aller Messwerte
- 256 Prüfparametersätze für unterschiedlichste Produktvarianten
- Masseflussregler 0...16 l/min mit Gegenmessung des Vakuum-Masseflusses
- Druckdifferenz Messbereich 0...1400 Pa / cm² (bei einer Durchlassfläche von 4,9 cm²)
- Interner Datenspeicher und RS232 Druckerschnittstelle zur Messwert-Dokumentation
- Netzanschluss 230V / 50 Hz; ca. 600 W
- Vakuumversorgung min. 12 Nl/min bei 90 % Endvakuum
- Gehäusegröße 450mm x 185mm x 380mm BxHxT
- Option:
Masseflusssensor 0... 16 l/min zur Messung der Zuluft zur Dichtheitskontrolle des Probenhalters



Bezugsbedingungen: 23° C / 1000 mbar abs.

Sonstige Komponenten des Prüfplatzes:

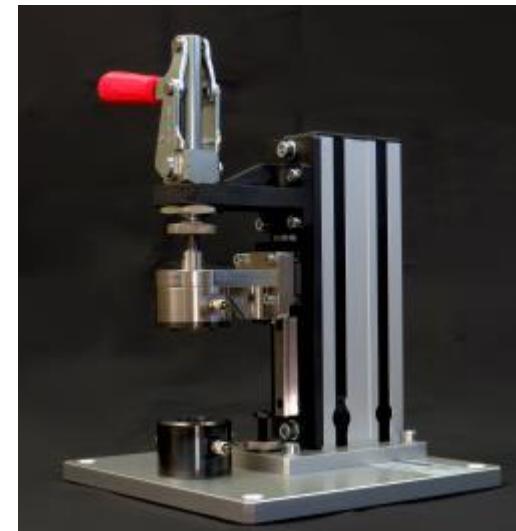
Zum Aufbau eines vollständigen Prüfplatzes wird außer dem Prüfgerät benötigt:

Probenhalter zur Bestimmung der Atmungsaktivität / Druckdifferenz (Art. Nr. 1632)

Der Probenhalter ist mit der in DIN 14683 vorgeschrieben Öffnungsweite von 25 mm ausgestattet. Die Materialprobe / Maske wird auf das Unterteil des Halters aufgelegt, das Oberteil wird von oben manuell geschlossen. Für unterschiedliche Materialstärken ist der Probenhalter mit einer Höhen-Feineinstellung ausgestattet.

Links unten am Probenhalter befinden sich der Vakuumanschluss. Der Zuluftanschluss ist oberhalb angebracht. Auf der rechten Seite befinden sich die Anschlüsse zur Messung der Druckdifferenz.

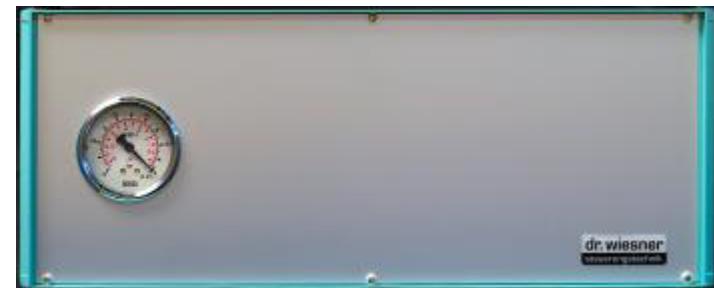
Alle Verbindungsleitungen zwischen Probenhalter und Prüfgerät sind mit Schnellkupplungen ausgestattet.



Vakuumstation zur Prüfung nach DIN EN 14683

(Art. Nr. 1637)

- integrierte Vakuumpumpe
Förderleistung 12 Nl/min und Enddruck 50 mbar abs.
- Vakiumspeicher 750 ml
- Vakuummeter 0...-1 bar in der Frontplatte
- Versorgungsspannung 230V / 50 Hz 120 Watt.
- Größe 450mmx185mmx380mm BxHxT



weitere Informationen erhalten Sie unter

www.drwiesner.de

Wiesner Prüftechnik GmbH

Weststrasse 4
73630 Remshalden – Germany

Telefon: +49 7151 9736 0
E-Mail: info@drwiesner.de